



Weiterführende Links zum Thema Kraftwerk Tauernbach-Gruben

1) Einreichprojekt TIWAG – Zusammenfassung:

https://www.static.tirol.gv.at/t3tirol/uploads/media/UVE_Zusammenfassung.pdf

2) UVP-Verfahren

Bescheid 17.05.2019:

<https://www.tirol.gv.at/buergerservice/kundmachungen/kundmachung/artikel/tiroler-wasserkraft-ag-innsbruck/>

Edikt 17.05.2019:

https://www.tirol.gv.at/fileadmin/buergerservice/kundmachungen/umweltschutz/Edikt_U-UVP-6-1-211-2019.pdf

Unwirtschaftlichkeit

http://www.wasser-osttirol.at/media/tt_tauernbach_sinnlos.pdf

TT 19.6.2009: „Sinnlose Spielchen am Gletscherbach“ – Energiebeauftragter des Landes Tirol Stephan Oblasser (sinnloses KW Tauernbach); zweifelhafte Sinnhaftigkeit; „*Entschuldung von Gebietskörperschaften kein Argument für den Bau von Kraftwerken*“.

<http://www.dietiwag.org/index.php?id=1820> Amt der Tiroler Landesregierung zum

Ausleitungskraftwerk Tauernbach: „Die Sinnhaftigkeit des Projektes ist massiv im Zweifel zu ziehen“ (Unsinniges KW am Tauernbach) Dietiwag.org 31.8.2009

TT 5.9.2009: „Maulwurfssuche im Landhaus“

http://www.wasser-osttirol.at/media/tt_spitzel_maulwurf.pdf

Kleine Zeitung 23.2.2014: Kraftwerk im Tauerntal für Tiwag passé

<http://www.wasser-osttirol.at/media/klz-tauernbkw-passe.pdf>

Hintergründe

Tauernbach-KW als Zukunftsperspektive für Gemeinde Matrei – Stellungnahme zur RH-Anfrage 23.2.2009

http://www.wasser-osttirol.at/media/stell_fin09_14_k.pdf

<http://www.wasser-osttirol.at/netzwerk.php?Sel=1145> Der Tauernbach als Schuldentilger 2009

TT vom 2.1.2010: TIWAG-Geld soll Budget retten – Matrieis Bankschulden

http://www.wasser-osttirol.at/media/tt_tiwag_budg_matriei.pdf

KIZ 27.9.2009 „Vertrag zwischen Matriei und TIWAG weist Knüller auf – Geld und Zugeständnisse für das Laufkraftwerk“ (Knebelvertrag)

http://www.wasser-osttirol.at/media/vertr_matriei_knueller.pdf

Vertragslautwort: http://www.wasser-osttirol.at/media/vertr_matriei_tiwag.pdf

Dolomitenstadt 7. Juni 2019: Finanzsituation der Gemeinde Matriei:

<https://www.dolomitenstadt.at/2019/06/07/steht-die-gemeinde-matriei-vor-dem-abgrund/>

CO2-freie Alternativen in Stromerzeugung:

TT 11.06.2015 „Tirol könnte nur mit Solarenergie durchkommen“:

<http://www.tt.com/politik/landespolitik/10131521-91/tirol-k%C3%B6nnte-nur-mit-solarenergie-durchkommen.csp>

TT 29.10.2015: „TIWAG sieht kein Geschäft bei Wind- und Solarenergie“, sondern will „Realisierung der großen Wasserkraftprojekte“:

<http://www.tt.com/politik/landespolitik/10691855-91/tiwag-sieht-kein-gesch%C3%A4ft-bei-wind--und-solarenergie.csp>

ORF-Tirol 10. Mai 2017: „Tiwag-Bilanz verzeichnet massiven Einbruch“

<http://tirol.orf.at/news/stories/2842235/>

oekonews 5.2.2013: „Burgenland ist weltweit erstes windstromautarkes

Bundesland“ http://www.oekonews.at/index.php?mdoc_id=1077187

Der Standard 9.1.2013: „Windkraft: Burgenland wird beim Strom autark“

<http://derstandard.at/1356427223751/Mit-dem-Sturschaedel-hart-am-Wind>

ORF 19.6.2015: „Ausbau Windenergie abgeschlossen“ Weit über 100 Prozent des Stromverbrauches gedeckt, zirka 700.000 Tonnen CO2 gespart <http://burgenland.orf.at/news/stories/2717051/>

Die Presse 4.6.2014: „E-Control: Österreich braucht nicht mehr Kraftwerke“

http://diepresse.com/home/wirtschaft/energie/3816155/EControl_Oesterreich-braucht-nicht-mehr-Kraftwerke

Solarstrom Tirol:

<https://www.tirol.gv.at/statistik-budget/tiris/tiris-anwendungen/solar-tirol/ergebnisse-und-zugaenge/>

(Interreg-Studie SOLAR TIROL – Möglichkeiten der PV in Tirol) – zitiert auch in

<http://www.wasser-osttirol.at/netzwerk.php?Sel=2116> , <http://www.wasser-osttirol.at/netzwerk.php?Sel=2118> , <http://www.wasser-osttirol.at/netzwerk.php?Sel=2089>

„Ressourcen- und Technologieeinsatz-Szenarien Tirol 2050“ (Uni Innsbruck, des Management Centers Innsbruck und der Wasser Tirol) zitiert in

<https://www.tt.com/politik/landespolitik/15282750/ohne-solar-am-dach-scheitern-energieziele-in-tirol>

massiver Einsatz der Photovoltaik in Tirol ist nötig!

vgl. dazu Tiwag-Einstellung - s.o. bzw:

TT 29.10.2015: „TIWAG sieht kein Geschäft bei Wind- und Solarenergie“, sondern will „Realisierung der großen Wasserkraftprojekte“:

<http://www.tt.com/politik/landespolitik/10691855-91/tiwag-sieht-kein-gesch%C3%A4ft-bei-wind--und-solarenergie.csp>

besonders interessant: <http://sune-solution.com/monitoring.php>

Auf dieser Webseite der Firma sunesolution können die konkreten Daten und Erträge einer großen Anzahl kommunaler und privater Anlagen in Osttirol und Oberkärnten abgerufen werden – damit auch das Verhältnis Sommerhalbjahr zu Winterhalbjahr errechenbar („Jahresübersicht“ zeigt laufendes Jahr, oben Pfeil nach links: frühere Jahre): im Winterhalbjahr (Oktober bis März) meist ein Drittel gegenüber unter 10 % beim Tauernbachkraftwerksprojekt der TIWAG), also etwa das Dreifache!

Öffentliches Interesse der Wissenschaft:

Wissenschaftler appellieren für Referenzgebiet Flusssystem Isel und Zubringer

Grabherr-Aufruf an Politik:

<http://www.wasser-osttirol.at/media/brief-grabherr-nat2t.pdf>

Liste unterstützender Wissenschaftler:

<http://www.wasser-osttirol.at/media/unterstuetz-iselbrief.pdf>

EU fordert Isel und Zubringer für Natura 2000:

<http://www.wasser-osttirol.at/netzwerk.php?Sel=1892>